

# Schwarznarbenkröte

Bufo [Duttaphrynus] melanostictus

## Schutzstatus

Nicht geschützt

## Verbreitung

S-China mit Hainan, Taiwan, Nepal, Indien, Sri Lanka Malediven, N-Pakistan, Thailand, Malaysia, Borneo, Sumatra, Java, Bali, Sulawesi, Papua Neuguinea.

## Lebensraum

Tiefland Regenwald, Grasslandschaften oft in Nähe von Gewässern. Dämmerungs- bis nachtaktiv.

## Groesse

bis 11 cm, Männchen kleiner

## Lebenserwartung

über 10 Jahre

## Fortpflanzung

Paarungszeit während der Regenzeit. Weibchen legt Laichschnüre mit über 2000 Eier.

## Temperatur

sollte zwischen 25-29 °C variieren, nächtliche Absenkung auf 20°C! Lokale Erwärmung durch einen Spotstrahler auf 28°C möglich. Zur Temperaturerzeugung und -regelung ist der Einsatz von Heizmatten z.B. Thermo Mat PRO und dem Thermo Control PRO empfehlenswert.

## Luftfeuchtigkeit

60-90% hier ist der Einsatz von spezieller Technik wie z.B. Super Rain oder Super Fog empfehlenswert, welche präzise über Humidity Control oder den PRO Timer gesteuert werden können.

## Beleuchtung

Tageslichtröhren mit geringem UV-Anteil in Verbindung mit der Amphib Sun. Bei dämmerungs- u. nachtaktiven Tieren spielt der UV-Anteil eine untergeordnete Rolle.

## Bodengrund

Lockerer, saugfähiges Substrat, besonders geeignet ist hier z.B. Jungle Bedding in Verbindung mit Hydro Drain und Hydro Fleece um eine Versumpfung zu vermeiden. Der Bodengrund sollte an einer Stelle immer etwas feuchter sein, hier können verschiedene Moose z.B. Sphagnum Moos zum Einsatz kommen.

## Einrichtung

geräumiges Terrarium, eventuell Aquaterrarium, Unterschlupf- und Kletteräste, zusätzlich bieten sich hier Rück- u. Seitenwandverkleidungen aus Xaxim an, starke Bepflanzung (z. B. Ficus benjamina, F. pumila, Scindapsus etc.), möglichst große flache Wassernäpfe und Luftausströmer z.B. Terra Fan Lüftersystem für ausreichend Abluftregelung.

## Terrarien-Groesse

60x60x50 cm (LxBxH)

## Futter

Lebende Insekten (z. B. Grillen, Heimchen, kleinere Heuschrecken o. Schaben). Alternativ kann hierzu spezielles Insektenfresserfutter angeboten werden, dieses ist bereits mit Sepia versetzt. Es ist evtl. notwendig die Tiere per Pinzette daran zu gewöhnen. Dem Tier gelegentlich Vitamine zu verabreichen sollte auf jeden Fall Beachtung finden.

## Bemerkung

Einfach zu pflegende Tiere, auch für den Anfänger geeignet.



## **Literatur**

MANTHEY, U. & W. GROßMANN (1997): Amphibien & Reptilien Südostasiens. - Natur & Tier Verlag, 512 S.